Chronologisch-bibliographische Übersicht der Unionsverhandlungen zwischen der orthodoxen Kirche des Ostens und der altkatholischen Kirche der Utrechter Union

Autor(en): **Oeyen, Christian**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **57 (1967)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-404461

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Chronologisch-bibliographische Übersicht der Unionsverhandlungen zwischen der orthodoxen Kirche des Ostens und der altkatholischen Kirche der Utrechter Union[1].

Mit der Aufnahme offizieller Gespräche zwischen der Gesamtorthodoxie und den Kirchen der Utrechter Union beginnt eine neue Phase der Wiedervereinigungsbemühungen, die seit mehr als neun Jahrzehnten von führenden Kirchenmännern und Theologen beider Seiten unternommen werden. Die Wichtigkeit der Sache braucht kaum erwähnt zu werden; es handelt sich ja um eines der Hauptanliegen der altkatholischen Bewegung, dessen Ziel den Rahmen einer Annäherung zwischen zwei theologisch einander nahestehenden Kirchen sprengt, um sich in den breiteren Kontext der Beseitigung des grossen Schismas zwischen Morgen- und Abendland einzureihen. Andererseits ist keine der Arbeiten, die sich bis jetzt mit der Geschichte und Problematik dieser Bestrebungen beschäftigt haben, völlig ausreichend und in allen Einzelheiten zuverlässig.

In diesem Sinne ist der hier unternommene Versuch dazu gedacht, eine erste Information zu übermitteln, und zugleich Material für eine gründlichere Kenntnis des Themas anzubieten. Die Zeittafel soll in erster Linie ein Wegweiser sein; um die Übersichtlichkeit zu erhalten, wurde von Einzelhinweisen abgesehen. Um den Gebrauch zu erleichtern, ist die Bibliographie in Kategorien aufgeteilt worden. Sie enthält die wichtigsten gedruckten Quellen und Beiträge von westlicher Seite, dazu eine Anzahl einzelner Äusserungen und einige Hinweise auf die östliche Literatur. Zu diesem letzten Punkt wäre eine systematische Ergänzung von orientalischer Seite zu begrüssen.

Von den Arbeiten, die sich mit der Geschichte der Verhandlungen befassen, sei in erster Stelle der Artikel von C. Lialine (Nr. 42) erwähnt, der einen Gesamtüberblick bis 1958 gibt. Der Verfasser hat aber einige wichtige Dokumente nicht gekannt (z. B. die Gutachten von 1907, 1909 und 1912). Trotz seines guten Willens scheint er sich ausserdem von gewissen Vorurteilen nicht gelöst zu haben, die ihn zu der Meinung führen, dass die Verhandlungen von selbst

[1] Bei der Aufstellung dieser Arbeit habe ich mancherlei Hilfe durch Auskünfte und Ratschläge von Herrn Prof. Dr. W. Küppers erhalten, dem ich hier aufrichtig dafür danken möchte.

immer wieder zum Scheitern verurteilt sind. O. Steinwachs hat in seiner Arbeit (Nr. 56) die Gespräche mit Orthodoxen und Anglikanern bis 1910 beschrieben. Dafür hat er nur gedruckte Quellen von altkatholischer Seite benutzt, vor allem den Deutschen Merkur und die Revue Internationale de Theologie. Auf Grund persönlicher Erinnerungen und ohne Quellenangaben hat auch Bischof E. Herzog die Geschichte der Bestrebungen bis 1919 skizziert (Nr. 31). Für dieselbe Zeit kommen auch die entsprechenden Kapitel des Werkes von R. Dederen über Eugene Michaud in Frage (Nr. 25), die interessante Einzelheiten bringen. Dederen hat wohl seine Quellen nicht ganz ausgeschöpft; ausserdem sieht er die Sache zu sehr von dem besonderen Standpunkt Michaud's her. Die Kapitel von Florowsky (Nr. 27), Brandreth (Nr. 23) und Neill (Nr. 47) im Standardwerk von Rouse und Neill bieten auch einzelne Nachrichten bis zum Jahre 1948.

Für die dogmatische Problematik sind in erster Linie die Berichte über die Unionskonferenzen (Nr. 2) und die offiziellen Dokumente der St. Petersburger und Rotterdamer Kommission (Nr. 4–7, vgl. Anmerkung nach Nr. 11) zu berücksichtigen, dazu die Thesen über das Filioque von Bolotoff (Nr. 60), das Werk über dasselbe Thema von Langen (Nr. 67) und einige Beiträge von Michaud (Nr. 71–73). Mehr oder weniger ausgeprägte Bedenken gegen das Unionswerk sind in den Schriften von Maltzew (Nr. 68), Bischof Sergius – dem späteren Patriarchen von Moskau – (Nr. 82), Overbeck (Nr. 76, 77) und Pusey (Nr. 78) zu finden. Insofern sie teilweise dieselben dogmatischen Fragen behandeln, wären über die unten gegebene Aufstellung hinaus alle Werke zu berücksichtigen, die über das grosse Schisma und den Weg zu seiner Aufhebung im Rahmen anderer kirchlicher Beziehungen geschrieben worden sind; es ist nicht möglich gewesen, diese umfangreiche Literatur hier im einzelnen auszuführen.

Eine Untersuchung über die Unionsverhandlungen in den Jahren 1870–1878 wird zur Zeit vom Verfasser bearbeitet, ebenso eine neue, auf Grund der noch vorhandenen Unterlagen revidierte Ausgabe der Berichte über die Unionskonferenzen von 1874–1875.

Bonn *Christian Oeyen*

Chronologische Übersicht

I. Erste Periode: Die Beziehungen der Utrechter Kirche zur Orthodoxie vor 1870

1727–1732	Der Priester M. Jubé de la Cour, vom Erzbistum Utrecht, wirkt in Russland für die Wiedervereinigung der östlichen und der westlichen Kirche.
1763	Das Utrechter Provinzialkonzil bezeichnet die Ostkirche als schismatisch und schreibt ihr die Schuld der Trennung zu.

II. Zweite Periode: Unoffizielle Beziehungen – Unionskonferenzen

1869–1870	Die Entwicklung des Vatikanischen Konzils und die Haltung der Opposition werden in Russland mit Interesse verfolgt.
September 1871	(Alt-) Katholiken-Kongress in München unter Teilnahme von Prof. Ossinin (St. Petersburg) und Dr. Overbeck (Konvertit zur Orthodoxie, Begründer eines «westlich-orthodoxen Ritus»). Die Hoffnung auf eine Wiedervereinigung wird in den Beschlüssen ausgedrückt.
Januar–Februar 1872	In München, Döllinger's 7 Vorträge: «Über die Wiedervereinigung der christlichen Kirchen».
März 1872	Gründung der St. Petersburger Sektion der Gesellschaft der Freunde Geistlicher Aufklärung. Ein Ziel der Sektion ist, «die Beziehungen mit den Vorkämpfern der rechtgläubigen Wahrheit im Auslande» zu pflegen.
März–April 1872	E. Michaud schreibt als Vorsitzender des altkatholischen Komitees in Frankreich an den hl. Synod mit Fragen nach den Bedingungen einer Vereinigung der französischen Altkatholiken mit der Orthodoxen Kirche.
Mai 1872	Antwort der Gesellschaft an die französischen Altkatholiken.
September 1872	II. Altkatholiken-Kongress in Köln. Teilnahme von Protopresbyter Janyschew (Rektor der Geistlichen Akademie in St. Petersburg), A. W. Tatschalow (Geistlicher der russisch-orthodoxen Gemeinde in Wiesbaden), Oberst Kirejew (Sekretär

der St. Petersburger Gesellschaft), Oberpriester Kustodiew (Iron) und Dr. Overbeck (die drei ersten als Vertreter der St. Petersburger Gesellschaft). Ernennung einer zehnköpfigen altkatholischen Kommission unter dem Vorsitz Döllingers. Am Tag nach dem Kongress werden mit den Vertretern der Gesellschaft 5 Prinzipien festgelegt, die den Arbeiten zugrunde liegen sollten. Alle Kirchen werden gebeten, Memoranda zuzusenden.

Oktober 1872 Die Gesellschaft schickt als Grundlage den Katechismus des Metropoliten Philaret mit der Bitte, alle strittigen Punkte anzumerken.

September 1873 III. Altkatholiken-Kongress in Konstanz. Teilnahme von Erzpriester Wasilieff und Oberst Kirejew. Die Synodalrepräsentanz wird ermächtigt, Subkommissionen zu ernennen.

1873 Für die Beziehungen zur Ostkirche werden Prof. Langen (Vors.), Prof. Knoodt und Prof. Reusch ernannt. Die Ernennung wird der St. Petersburger Gesellschaft mitgeteilt.

1873 In St. Petersburg wird unter Mitwirkung des Oberprokurators des hl. Synods, Graf Tolstoy, eine Zeitschrift zur Förderung der Unionsbestrebungen mit dem Altkatholizismus gegründet.

Januar 1874 Sendschreiben der St. Petersburger Gesellschaft an Prof. Langen mit den Grundlagen für die Unionsarbeit und der Zusammenstellung der wichtigsten Differenzpunkte.

März 1874 Antwort der Bonner Kommission.

September 1874 IV. Altkatholiken-Kongress in Freiburg i. Br. Teilnahme von Oberst Kirejew, Staatsrat Sukhotin (Moskau), Prof. Rhossis (Athen), Probst Tatschalow (Wiesbaden) und Beliawsny (Stuttgart).

September 1874 1. Unionskonferenz in Bonn, unter dem Vorsitz von Döllinger. Teilnahme von Janyschew, Kirejew, Sukhotin, Tatschalow und Rhossis. Die Konferenz hat «lediglich den Charakter einer Besprechung von Privatpersonen»; jedoch wird sie in Erfüllung des von den Altkatholiken-Kongressen gegebenen

Auftrags gehalten. Die Thesen 9–14 werden gemeinsam von Altkatholiken, Anglikanern und Orthodoxen angenommen.

August 1875 2. Unionskonferenz in Bonn, mit Vertretern aus Konstantinopel, Griechenland, Rumänien, Serbien und Russland (Insgesamt 15 Orthodoxe Teilnehmer). Die Konferenz einigt sich auf sechs Artikel aus den Werken von Johannes von Damaskus über den Ausgang des Heiligen Geistes.

November 1875 Der Synod der rumänischen Kirche ermächtigt den Metropoliten, sich mit den übrigen orthodoxen Kirchen über die nächsten Schritte zu verständigen.

1876 Dr. Oberbeck veröffentlicht verschiedene Angriffe gegen die Unionskonferenzen.

1876 Dogmengeschichtliche Untersuchung von Prof. Langen über die Trinitarische Lehrdifferenz.

1876 Übersetzung des altkatholischen Katechismus ins Russische durch Janyschew und der 2. Bonner Unionskonferenz ins Serbische durch Prof. Milas.

Juni 1876 Positive Stellungnahme der Nationalsynode der Christkatholischen Kirche in Olten zu den Unionsbestrebungen in Deutschland.

Juni 1876 Döllinger entschliesst sich, für das Jahr 1876 von der Abhaltung einer 3. Unionskonferenz Abstand zu nehmen. Die Gründe dafür sind das Misstrauen der Anglikaner gegen die Konzessionen an die Orientalen, die Feindseligkeit Overbeck's, der Russisch-Türkische Krieg und innere Spannungen der Altkatholischen Kirche. Das Unionswerk wird dadurch unterbrochen.

September 1876 V. Altkatholiken-Kongress in Breslau. Wegen des Krieges kann nur Archimandrit Tatschalow im Namen der «Gesellschaft der Freunde Geistlicher Aufklärung» teilnehmen. Die Wiederaufnahme der Unionskonferenzen nach Ende des Krieges wird gewünscht.

September 1878 Der theologische Ausschluss des hl. Synods in St. Petersburg würdigt positiv das Buch von E. Michaud: «Les sept conciles œcuméniques».

1878–1887 Briefwechsel Michaud–Kirejew.

III. Dritte Periode: Offizielle Beziehungen mit der russischen Kirche

1887 Auf der St. Galler Synode drückt Bischof Herzog den Wunsch aus, in nähere Beziehungen zu der Orthodoxen Kirche zu treten.

September 1889 Erste altkatholische Bischofskonferenz. Gründung der Utrechter Union und Proklamierung der Utrechter Erklärung.

1890 Übersetzung der Utrechter Erklärung ins Russische. Das Interesse für die Altkatholische Kirche wacht wieder auf.

1890 I. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Köln. Teilnahme von Protopresbyter Janyschew (inzwischen Geistlicher des Zarenhofes geworden).

1891 Janyschew veröffentlicht ein Werk über das Verhältnis des Altkatholizismus zur Orthodoxie.

1892 II. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Luzern. General Kirejew schlägt die Gründung einer internationalen theologischen Fakultät und einer internationalen theologischen Zeitschrift vor. Beides wird vom Kongress angenommen, aber nur das zweite verwirklicht. Die Aufnahme *offizieller* Gespräche mit der Ostkirche wird beschlossen und eine Erklärung über den Standpunkt der Altkatholischen Kirche (Luzerner Thesen) abgegeben.

1893 1. Jahrgang der «Revue Internationale de Théologie» mit Arbeiten von westlichen und östlichen Theologen. Unter der Leitung von E. Michaud (Bern) wird die Revue in den nächsten Jahren zum Forum der Gespräche.

1892–1893 Kirejew, Janyschew und Bjeljajew werben in Russland für die Wiedervereinigung.

1893 Der hl. Synod bestellt eine Kommission für die Einigungsfrage (St. Petersburger Kommission). Dieser gehören u. a. Erzbischof Antonius von Finnland (Vors.), Janyschew, Kirejew und Prof. Bolotoff an.

November 1893 Die Kommission beendet vorläufig ihre Arbeit.

Mai 1894 Protokolle und Beschlüsse werden vom Synod den Patriarchen des Orients und den altkatholischen Bischöfen von Deutschland und der Schweiz mitgeteilt.

August 1894 III. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Rotterdam. Der 5. Punkt der Beschlüsse betrifft die Unionsbestrebungen. Es wird eine Kommission eingesetzt (Rotterdamer Kommission), der als erste Aufgabe die Begutachtung der St. Petersburger Dokumente zufällt.

August 1895 Der Patriarch Anthimos von Konstantinopel antwortet mit einem Rundschreiben auf die Enzyklika Leo's XIII. Das Dokument enthält positive Worte über die Rolle der Altkatholischen Kirche.

1895 Angriffe der Professoren Mesoloras und Rhossis in der Zeitschrift des griechischen Synods (Hieros Syndesmos) gegen den Luzerner Kongress und die griechischen Theologen, die an ihm teilgenommen haben. Antworten der Professoren Papadopoulos, Spathakis und Kyriakos in der Zeitschrift «Anaplasis» und von Kirejew und Michaud in der Revue. Die Kontroverse findet auch in Russland ein Echo.

August 1896 Gutachten der Rotterdamer Kommission, verfasst während der altkatholischen Bischofskonferenz in Bonn.

1897 Stellungnahme der Professoren Kerensky und Gusew zu dem Rotterdamer Gutachten. Erklärung von Bischof Weber über die Transubstantiation.

August 1897 Auf dem IV. Internationalen Altkatholiken-Kongress in Wien wird die Antwort der St. Petersburger Kommission durch Janyschew überreicht. Die Wiederaufnahme der Unionskonferenzen wird gewünscht und eine Kommission dafür eingesetzt.

1898 Thesen über das Filioque von Prof. Bolotoff, Mitglied der russischen Kommission (anonym erschienen).

Probst von Maltzew (Berlin) stellt in zwei Artikeln die Möglichkeit der Wiedervereinigung in Frage.

Oktober 1898	Antwort der altkatholischen Kommission auf das Dokument von 1897.
1899	Prof. Kerensky schreibt einen Bericht über seine Reise nach Bonn und Bern.
1900	Tod des Prof. Bolotoff, wichtigster Theologe der St. Petersburger Kommission.
1902	Weitere Angriffe von Probst von Maltzew. Strenge Beurteilung der Lage durch Prof. Gusew (Kasan) und Bischof Sergius von Finnland (früher Jamburg). Antworten von Prof. Svetlow, Kyriakos, Michaud und General Kirejew.
Juni 1902	Der Patriarch Joachim III von Konstantinopel interpelliert in einem Rundschreiben alle mit ihm in Gemeinschaft stehenden Kirchen über die gegenüber den anderen Kirchen (darunter Anglikaner und Altkatholiken) einzunehmende Stellung.
September 1902	V. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Bonn. Teilnahme der Professoren Kerensky und Lapuchin und General Kirejew.
1903	Fast alle orthodoxen Kirchen antworten auf das Rundschreiben des Patriarchen. Der russische Synod sendet später noch eine zweite Antwort. Am freundlichsten den Altkatholiken gegenüber stehen Jerusalem und Serbien.
1903	Die Kompetenz der St. Petersburger Kommission wird auch auf die anglikanische Frage ausgedehnt. Die entsprechende Überlastung verlangsamt ihre Arbeit.
September 1904	VI. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Olten. Teilnahme von Kerensky, Jakschitsch, Kirejew, Baron Ferdinandowitsch.
1904–1907	Briefwechsel zwischen Bischof Herzog und dem Exarchen von Bulgarien.
September 1907	VII. Internationaler Altkatholiken-Kongress im Haag. Teilnahme von Kirejew, Maltzew, Protopopow, u. a.; Kirejew überreicht die 3. Antwort der St. Petersburger Kommission, die nur die Filioque-Frage betrifft.
März 1908	Antwort der Rotterdamer Kommission mit der

Bitte, dass das russische Konzil die Frage der Kircheneinigung behandle.

Februar 1910 Wohlwollender Bericht der St. Petersburger Kommission zum hl. Synod. Der Synod verlangt nach einer Präzisierung der Lehre über die Eucharistie.

1910 Schreiben des Metropoliten von St. Petersburg im Namen des hl. Synods an den Altkatholiken-Kongress in Wien.

September 1911 Von Lodygensky, der nach dem Tode Kirejews seine «geistige Nachfolge» übernommen hatte, besucht Bischof Herzog in Bern.

1912 Auf Anordnung des hl. Synods reist Prof. S.V.Troitzky (St. Petersburg) zu den altkatholischen Bistümern.

September 1913 Altkatholiken-Kongress in Köln. Letztes Schreiben der St. Petersburger Kommission, überreicht durch ihr Mitglied Dmitry Jakschitsch. Es behandelt die Fragen des Filioque, der Eucharistie und der altkatholischen Weihen.

September 1918 Das pan-russische Konzil beschliesst die Wiedereinsetzung der St. Petersburger Kommission. Die Umstände der russischen Revolution verhindern die Ausführung dieses Vorsatzes.

IV. Vierte Periode: Unionsverhandlungen mit dem Ökumenischen Patriarchat

August 1920 Konferenz der Bewegung für Glauben und Kirchenverfassung in Genf. Gespräche zwischen Bischof Herzog und den Vertretern der Orthodoxen unter der Führung von Erzbischof Germanos (Strinopoulos).

November 1920 Das ökumenische Patriarchat von Konstantinopel beschliesst, neue Unionsverhandlungen zu beginnen und beauftragt eine schon bestehende Kommission, sich mit der Frage zu befassen.

1920 Einigungsvorschlag der amerikanischen bischöflichen Kirche an die Orthodoxe, Altkatholische und Anglikanische Kirchengemeinschaft.

Juni 1922 Durch eine Erklärung nimmt die Altkatholische Kirche der Niederlande die Vorwürfe des Konzils

	von 1763 offiziell zurück und erkennt die Katholizität der Orthodoxen Kirche an.
1922	Briefwechsel zwischen dem Patriarchen Meletios von Konstantinopel und dem Bischof der Christkatholischen Kirche der Schweiz.
September 1925	Altkatholiken-Kongress in Bern, mit erneut zahlreicher Beteiligung der Orthodoxen. Vorträge von Bischof A. Küry und Prof. Zankow (Sofia).
August 1927	Konferenz der Bewegung für Glauben und Kirchenverfassung in Lausanne. Neues Treffen der altkatholischen und orthodoxen Delegation.
August 1928	Altkatholiken-Kongress in Utrecht, mit zahlreicher Teilnahme der Orthodoxen. Vortrag von Prof. Zankow.
1930	Treffen zwischen der orthodoxen und altkatholischen Delegation, die als Gäste an der Lambeth-Konferenz teilnehmen. Dem anglikanischen Beispiel folgend, schlagen die Orthodoxen eine Unionskonferenz vor.
1930–1931	Briefwechsel zwischen Erzbischof Kenninck (Utrecht) und Erzbischof Germanos zur Vorbereitung der Konferenz.
September 1931	Altkatholiken-Kongress in Wien. Die inzwischen in Bonn beschlossene Interkommunion mit der anglikanischen Kirchengemeinschaft wird offiziell proklamiert. Vortrag von Prof. Sapundschieff aus Sofia.
Oktober 1931	Unions-Konferenz in Bonn. Nur die russische Kirche ist nicht vertreten. Die Konferenz stellt fest, dass keine dogmatischen Hindernisse zur Einigung vorhanden sind. Jeder Vertreter der Orthodoxen Kirche hat die Protokolle der eigenen Kirche zu überbringen. Die zum Juni 1932 einberufene Prosynode des Orients sollte darüber beschliessen, sie fand aber nicht statt.
1933	Unter Teilnahme der Christkatholischen Kirche der Schweiz bildet sich ein Komitee zur Unterstützung des orthodoxen theologischen Instituts «St-Serge» in Paris.

September 1934 Altkatholiken-Kongress in Konstanz. Teilnahme der Professoren v. Arseniew (Königsberg), Djordjevic, Ilic und Josic (Serbien).

August 1938 Altkatholiken-Kongress in Zürich. Teilnahme von Erzbischof Germanos und Vertretern aus Jugoslawien, Rumänien, Tschechoslowakei und aus der russischen Exilkirche.

V. Fünfte Periode: Aufnahme offizieller Verhandlungen mit der Gesamtorthodoxie

1948 Das Moskauer Patriarchat nimmt die Kontakte mit den Altkatholiken wieder auf.

Mai 1948 Antwort von Erzbischof Rinkel auf das Schreiben des Patriarchates.

August 1948 Altkatholiken-Kongress in Hilversum. Teilnahme von Erzbischof Germanos, Mgr. Cassian und Prof. L. Zander (Paris).

August 1948 1. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Amsterdam. Begegnung der Erzbischöfe Fisher, Rinkel und Germanos.

1950 Erzbischof Rinkel und Bischof Küry bitten den ökumenischen Patriarchen, eine vorläufige Interkommunion mit den einzelnen Autokephalien zu erlauben. Die Bitte wird zum Studienausschuss für die pan-orthodoxe Synode weitergeleitet.

1950 Stellungnahme von Erzbischof Rinkel zu einer vom Weltkirchenrat veröffentlichten Arbeit von Prof. J. Karmiris.

September 1953 XVI. Internationaler Altkatholiken-Kongress in München. Vortrag von Erzbischof Rinkel über die Interkommunion. Teilnahme von Prof. Louwaris (Athen) und mehreren orthodoxen Seelsorgern im Westen.

Juli 1954 2. Vollversammlung des Weltkirchenrates in Evanston. Begegnung orthodoxer und altkatholischer Teilnehmer.

September 1957 XVII. Internationaler Altkatholiken-Kongress in Rheinfelden. Teilnahme des Archimandrits S. Rodionow, Vertreter des Moskauer Patriarchates.

März 1958	Vorträge von Prof. Küppers in der theologischen Fakultät in Athen und Besuch des Ökumenischen Patriarchates.
Juni–Juli 1959	Bischof J.J.Demmel, Prof. Küppers und Pfr. J.Huemer folgen einer Einladung des Moskauer Patriarchates zum Besuch der Russisch-Orthodoxen Kirche.
September 1961	1. Panorthodoxe Konferenz auf Rhodos. Teilnahme eines altkatholischen Beobachters. Die Förderung der gegenseitigen Beziehungen im Geiste der bis jetzt durchgeführten Gespräche wird beschlossen. Es handelt sich um die erste offizielle gesamtorthodoxe Äusserung.
März–April 1962	Erzbischof Rinkel und Bischof U.Küry statten dem ökumenischen Patriarchen von Konstantinopel einen offiziellen Besuch ab.
März 1963	Erzbischof Nikodim von Leningrad, Leiter des Aussenamtes der russischen Kirche, besucht Erzbischof Rinkel in Utrecht.
Juli 1963	Erzbischof Rinkel und Bischof Jans nehmen als offizielle Vertreter der Altkatholischen Kirche an den Feierlichkeiten des goldenen Bischofsjubiläums des russischen Patriarchen teil.
November 1964	3. Panorthodoxe Konferenz auf Rhodos. Teilnahme eines altkatholischen Beobachters. Die Wiederaufnahme der Verhandlungen wird beschlossen und eine vorbereitende Kommission ernannt.
September 1965	XIX. Altkatholiken-Kongress in Wien. Vortrag von Prof. Dimitrievic (Belgrad).
September 1966	Die Panorthodoxe Theologenkonferenz tagt in Belgrad zur grundsätzlichen Vorbereitung der Unionsverhandlungen. Die Themenliste wird zusammengestellt und mit einer Botschaft an die einzelnen Orthodoxen Kirchen zur Billigung gesandt.

Bibliographie

I. Quellen

a) Hauptquellen:

1. *Sendschreiben der St. Petersburger Section des Vereins der Freunde Geistlicher Aufklärung an Herrn Professor Langen*, 19. (31.) Januar 1874, St. Petersburg 1874.
   Vgl. Deutscher Merkur 5 (1874), 65–67.
2. H. Reusch (Hrsg.), *Bericht über die Unionskonferenzen*, 2 Bde., Bonn 1874/75.
   Englisch: Bericht der 1. Konferenz üb. v. A. Plummer mit einem Vorwort von J. P. Liddon London 1875.
   Report of the resolutions of the Bonn Conference of 1875 London 1876.
   Serbisch: Bericht der 2. Konferenz üb. v. Prof. Milas.

2a. A. Kiréeff, *La Conférence de Bonn*, traduit du russe par P. Boutourlin, Bruxelles 1875 (betr. 1. Konferenz).

3. *Erklärung an die Katholische Kirche* (Utrechter Erklärung), IKZ 15 (1925), 13–15.
   Russisch: CV 1890 Nr. 6; KhCh 1890 Nr. 9 f.
4. *Gutachten der bevollmächtigten Vertreter der Orthodoxie und des Altkatholizismus betreffend die Frage über die Vereinigung der Altkatholiken mit den Orthodoxen* (russisch), CV, 1896, Nr. 37–39, Hrsg. J. Janyscheff. Auch in St. Petersburg separat erschienen, 1896; und bei M. Krasnojen (unten Nr. 122), 28–41.
   Griechische Übersetzung 1896.
5. *Gutachten der in Rotterdam eingesetzten Kommission über den Bericht der Petersburger Kommission an die hl. Synode*, RITh 5 (1897), 1–7.
6. *Antwort auf die Meinungsäusserung der Rotterdamer Kommission über die Frage der Vereinigung der Altkatholiken mit der orthodoxen Kirche*, 1897. Auch bei M. Krasnojen (unten Nr. 122), 49–52.
   Vgl. «Katholik» (Mainz) 18 (1898) 491 ff.
7. *Antwort der altkatholischen Kommission von Rotterdam auf das Gutachten der Kommission von St. Petersburg den 11./23. August 1897*, RITh 7 (1899), 1–11.
   Russische Übersetzung von J. Janyscheff 1902.
8. Die Enzyklika vom Jahre 1902 des ökumenischen Patriarchen Joachim III mit den übrigen gewechselten Dokumenten (1902–1904): Die Antwort des russischen Synods in «Istina», 1955, 83–91; in Riley, A., *Birbeck and the Russian Church*, London 1917, 247–267; in «Echos d'Orient», März 1904, 91 ff.
   Auszüge der Antworten bei Malvy (unten Nr. 43) 288 ff.; und in «Ekklesiastiké Alétheia» vom 22. November 1903.
   Vgl. auch RITh 14 (1906) 178–180.

8a. *Epistle of the Russian Holy Synod to the Patriarch of Constantinople.* Transl. by Birbeck, Oxford 1904.

9. W. Herzog (Hrsg.), *Dokumente zu den Unionsbestrebungen des Altkatholizismus*, IKZ 15 (1925), 3–26.
10. A. Küry, *Bericht über die Verhandlungen der altkatholischen und orthodoxen Kommission in Bonn* 1931, IKZ 12 (1932), 263–265.

10a. Offizieller Bericht des griechischen Delegierten (B. Polykarpos v. Trikki) bei der Bonner Konferenz von 1931: zitiert b. Karmiris, Ekklesia (Athen), 1965, Nr. 2 (oben Nr. 34).

11. Die in der 1. und 3. Panorthodoxen Rhodos-Konferenz angenommenen Dokumente, bei J. Karmiris, unten Nr. 33/34.

N.B.: Die orthodoxen Gutachten von 1907 und 1912 sowie das altkatholische Gutachten von 1908 sind nicht veröffentlicht worden. Der Text befindet sich in den bischöflichen Archiven von Utrecht, Bern und Bonn, und im «Archiv Eugène Michaud» in Bern.

b) Zusätzliche Quellen:

12. Berichte der Altkatholiken-Kongresse:
Stenographischer Bericht über die Verhandlungen des Katholiken-Congress, abgehalten vom 22. bis 24. September 1871 in München, München 1871.
Die Verhandlungen des zweiten Altkatholiken-Congresses zu Köln. Officielle Ausgabe, Köln und Leipzig 1872.
Der dritte Altkatholiken-Congress in Constanz im Jahre 1873. Stenographischer Bericht. Officielle Ausgabe, Constanz 1873.
Der vierte Altkatholiken-Congress in Freiburg im Breisgau im Jahre 1874. Stenographischer Bericht. Officielle Ausgabe, Bonn 1874.
Der fünfte Altkatholiken-Kongress in Breslau im Jahre 1876. Stenographischer Bericht. Offizielle Ausgabe, Bonn 1877 (bes. 236 f.).
Der 10. deutsche Altkatholiken-Kongress, der erste internationale in Köln. Stenographischer Bericht. Offizielle Ausgabe, Köln 1890.
Der zweite internationale Altkatholiken-Kongress in Luzern. Stenographischer Bericht. Offizielle Ausgabe, Luzern 1892.
Der dritte internationale Altkatholiken-Kongress in Rotterdam, Stenographischer Bericht. Offizielle Ausgabe, Bern 1894.
Bericht über den vierten internationalen Altkatholiken-Kongress in Wien, Bern 1898.
Der V. internationale, XIV. deutsche Altkatholiken-Kongress in Bonn. Stenographischer Bericht, Bonn 1902 (bes. 114–120).
Bericht über den 6. internationalen Altkatholiken-Kongress in Olten (1904), Aarau 1905 (bes. 40; 126).
Der siebente internationale Altkatholiken-Kongress im Haag, Harmelen 1907 (bes. 58 f.).
Bericht über den VIII. internationalen Altkatholiken-Kongress in Wien vom 5. bis 10. September 1909, Wien 1910.
Berichte über folgende internationale Altkatholiken-Kongresse in IKZ: IX. in Köln, 3 (1913), 433–584; X. in Bern, 15 (1925), 193–282; XI. in Utrecht, 18 (1928), 193–328; XII. in Wien, 21 (1931), 193–316; XIII. in Konstanz, 24 (1934), 209–330; XIV. in Zürich, 28 (1938), 193–320; XV. in Hilversum-Holland, 38 (1948), 217–321; XVI. in München, 43 (1953), 197–292; XVII. in Rheinfelden-Schweiz, 47 (1957), 201–314; XVIII. in Haarlem, 51 (1961), 197–291.
Bericht über den XIX. internationalen Altkatholiken-Kongress in Wien (1965), Allschwil 1966.

13. Graf. D. Tolstoy, *Kurzer Auszug aus dem allerunterthänigsten Bericht an seine Majestät den Kaiser von Russland für das Jahr 1871. Aus dem Russischen übersetzt*, Wiesbaden 1873, 52–54.
Ders., *Kurzer Auszug... für das Jahr 1872*, Wiesbaden 1874, 59–67.
Ders., *Kurzer Auszug... für das Jahr 1873*, Wiesbaden 1875, 48–51.
Ders., *Kurzer Auszug... für das Jahr 1874*, Wiesbaden 1876, 52–54.

14. *Protokolle der Sitzungen der St. Petersburger Section des Vereins der Freunde Geistlicher Aufklärung* vom 26. März, 2. April, 12. Mai und 22. Oktober 1872, St. Petersburg 1872 (3 Hefte).
Auszüge aus dem Protokoll der 5. Sitzung der St. Petersburger Section..., St. Petersburg 1873.
Protokoll der Sitzung der St. Petersburger Abtheilung des Vereins... vom 31. Oktober 1873, Wiesbaden 1874.
Auszüge aus dem Bericht über die Thätigkeit der St. Petersburger Section der Gesellschaft der Freunde Geistlicher Aufklärung für das Jahr 1872–1873, von A. Kirejew, St. Petersburg 1873.
Auszug aus dem Bericht über die Thätigkeit des St. Petersburger Vereins der Freunde Geistlicher Aufklärung, von A. Kirejew, St. Petersburg 1874.

15. Die Protokolle der Synoden der Christkatholischen Kirche der Schweiz in den Jahren 1876, 1887 (S. 29), 1891 (S. 49), 1904 (S. 31 ff.).

16. *Schreiben S. Em. Mgr. Antonius, Metropolit von St. Petersburg*, an den Altkatholiken-Kongress in Wien, RITh 18 (1910), 207–208.

17. Briefwechsel zwischen Bischof Herzog und dem Exarchen von Bulgarien, Katholik (Bern) 1904, Nr. 37; 1907, Nr. 43.
18. *Briefwechsel zwischen dem Patriarchat von Belgrad und dem christkatholischen Bischof der Schweiz*, IKZ 12 (1922), 263–265.
19. *Briefwechsel zwischen dem Patriarchen Meletios und dem Erzbischof von Canterbury, sowie dem Bischof der christkatholischen Kirche der Schweiz*, IKZ 12 (1922), 40–43.
20. *Ein Vorschlag zu einem Konkordat zwischen den orientalisch-orthodoxen, altkatholischen und anglikanischen Kirchen*, IKZ 10 (1920), 195–215, vgl. 272.
21. Orthodoxe Erklärung über die Einheit der Kirche (Faith and Order, September 1957), The Greek Orthodox Theological Review, Summer 1957, 7–11.

II. Geschichte

22. *A History of the Ecumenical Movement*, (Hrsg. R. Rouse-S. C. Neill), London 1954.
Deutsch: *Geschichte der ökumenischen Bewegung*, 2 Bde., Göttingen 1957/58.
23. Brandreth, H.R.T., *Aproaches of the Churches towards Each Other in the Nineteenth Century*, in: *A History...* (oben Nr. 22), 291–294; deutsche Üb., 400–403.
23a. Chialda, M., Orthodixia (Bucarest), 1966, Nr. 3.
24. Archimandrit Cyprian, *Die russische Geistlichkeit im Ausland vor der Revolution* (russisch), Pranoslavnia Mysl, 8, Paris 1957, 100–122.
25. Dederen, R., *Un réformateur catholique au XIX^e siècle, Eugène Michaud, Vieux-catholicisme–Oecuménisme*, Genève 1963, 85; 175–181; 226–245.
26. Dupac de Bellegarde, M. G., *Histoire abrégé de l'Eglise metropolitaine d'Utrecht*, Utrecht 1852³, 345–347.
27. Florowsky, G., *The Orthodox Churches and the Ecumenical Movement prior to 1910*, in: *A History...* (oben Nr. 22), 205 ff.; deutsche Üb., 268–297.
28. Ders., *L'œcuménisme au XIX^e siècle*, Irénikon, 27 (1954), 423 ff.
29. Friedrich, J., *Ignaz von Döllinger. Sein Leben auf Grund seines schriftlichen Nachlasses*, III. Teil, München 1901, 648–651.
30. Hammerschmidt, E., *Die Beziehungen der altkatholischen Bistümer zur Orthodoxie*, Altkatholische Kirchenzeitung (Bonn), 3 (1959), 59–61 (Hauptsächlich Zusammenfassung eines Artikels von E. Sergeenko im ZMP, November–Dezember 1958).
31. Herzog, E., *Internationale kirchliche Beziehungen der christkatholischen Kirche der Schweiz*, IKZ 9 (1919), 112–121.
32. Herzog, W., *Bischof Dr. Eduard Herzog. Ein Lebensbild*, Laufen 1935, 211–224.
33. Karmiris, J., *Die Panorthodoxe Konferenz von Rhodos* (griechisch), Athen 1961 (Sonderdruck aus Theologia 1961, 4 ff.).
34. Ders., *Die dritte Panorthodoxe Konferenz von Rhodos. Der Dialog zwischen der Orthodox-Katholischen und der Altkatholischen Kirche* (griechisch), Ekklesia (Athen), 15. 1. 1965.
Deutsche Übersetzung von D. Prinz (Manuskript) im Besitz der altkatholischen Bischöfe.
34a. Karmiris, J., *Die IV. Panorthodoxe Konferenz von Belgrad* (griechisch), in Ekklesia (Athen), 1966, 557–563; 576–585; 619–628.
Auch als Sonderdruck erschienen unter dem Tital: *Orthodoxie und Altkatholizismus*.
35. Kalogiru, J. O., *Die orthodoxe Kirche des Ostens und der Altkatholizismus*, Evangelische Theologie, 1949/50, 512–521.
36. Kirejew, A., *Erklärungen von Prof. Ossinin in München und Bonn* (1871 und 1875), RITh 4 (1896), 489–501.
37. Ders., *Der Ober-Priester Joseph Wassilieff*, 1819–1887, RITh 4 (1896), 682–685.

38. Van Kleef, B.A., *Geschiedenis van de Oudkatholieke Kerk van Nederland*, Asse 1953.
39. Ders., *Das Utrechter Provinzialkonzil vom Jahre 1763*, IKZ 49 (1959), 197–228; 50 (1960), 65–92; 194–224.
40. Küppers, W., *Die altkatholische Kirchengemeinschaft und die Orthodoxie*, Altkatholisches Jahrbuch 1966, Bonn 1966, 28–35.
41. Küry, A., *Die Beziehungen des Altkatholizismus zur Anglikanischen und zur Orthodoxen Kirche*, Ekklesia (hrgg. F. Siegmund-Schultze) III/11, 97–113.
41a. Küry, U., *Die Altkatholische Kirche. Ihre Geschichte, ihre Lehre, ihr Anliegen*, Stuttgart 1966, 102–116; 358–362; 388–396).
42. Lialine, Dom Cl., *Vieux-catholiques et Orthodoxes en quête d'union depuis trois-quarts de siècle*, Istina 1958, 22–64.
43. Malvy, A., *Bulletin de théologie russe*, II: *Vieux-catholicisme et orthodoxie*, Etudes 41 (1904), 860–879.
Vgl. RITh 13 (1905), 382–385.
44. Michaud, E., *Le général Alexandre Kiréeff et l'ancien-catholicisme*, IKZ 1 (1911), 161–168.
45. Moss, C.B., *The Old Catholic Churches and Reunion*, London 1927.
46. Ders., *The Old Catholic Movement, its Origins and History*, London 1964², 226–242; 257–270; 325–330.
Russisch von Erzbischof Hermogenes.
47. Neill, S.C., *Plans of Union and Reunion*, in: *A History...* (oben Nr. 22), 468–473; deutsche Üb. II, 82–89.
48. Pierling, *La Russie et le Saint Siège*, IV, Paris 1907, 332 ff. (betr. Mission Jubé de la Cour).
49. Röhm, J.B., *Verhältnis der russischen Kirche zu Altkatholizismus und Anglikanismus*, Histor.-polit. Blätter, 135 (1905), 403–419; 465–480.
50. Sergeenko: Vgl. oben Nr. 30.
51. Sokolow, J.P., *Die Rolle des Protopresbyters Janyschew in der altkatholischen Frage* (russisch), KhCh 91 (1911), 230–251.
52. Spuler, B., *Die Gegenwartslage der Ostkirche in ihrer völkischen und staatlichen Umwelt*, Wiesbaden 1948, 161–163.
53. Ders., *Die gegenwärtige Lage der Orthodoxen Kirchen, ihr Verhältnis zur Ökumene, zur anglikanischen und zur altkatholischen Kirche*, Vortrag auf dem XVII. Int. A.-K.-Kongress in Rheinfelden, IKZ 47 (1957), 263–280.,
54. Vinogradov, M., *Die Beziehungen der Altkatholiken zu der Russisch-Orthodoxen Kirche in Hinsicht auf die Union* (russisch), ZMP, 1953, Nr. 9, 44–50.
54a. Sergejenko, A., Bogoslovkije Trudy, Moskau 1960, 153 ff.
Spiritus Sancti, Prati 1894, 239–310. (Römisch-katholische Kritik von Nr. 67).
55. Stan, Liviu, *Ortodoxia si veterocatolicismul*, Mitropolia Oltenei (Krajowa, Rumänien), 1961, 635–644.
56. Steinwachs, O., *Die Unionsbestrebungen im Altkatholizismus*, IKZ 1 (1911), 169–186; 471–499.
57. Strinopoulos, Metropolit Germanos, *Die Beziehungen der Orthodoxen Kirchen zu den anderen Kirchen*, Ekklesia (hrgg. Siegmund-Schultze) X, Gotha 1939, 144–149.
58. Troxler, J., *Die neuere Entwicklung des Altkatholizismus. Ein Beitrag zur Sektengeschichte der Gegenwart*, Köln 1908, 104–126. (Römisch-katholische Darstellung).
59. Zankow, St., *Beziehungen zwischen Altkatholiken und Orthodoxen Kirchen*, IKZ 52 (1962), 25–37.

III. Dogmatische Problematik

60. (Bolotoff, V.V.), Von einem russischen Theologe. *Thesen über das «Filioque»*, RITh 6 (1898), 681–712.

61. *Brief an Döllinger von einem Laien der Russischen Orthodoxen Kirche aus Moskau, aus Anlass des altkatholischen Programms des Münchener Congresses vom 21. September 1871*, Berlin 1872.
62. Von Döllinger, I., *Über die Wiedervereinigung der christlichen Kirchen. Sieben Vorträge, gehalten zu München im Jahre 1872*, Nördlingen 1891. Zuerst in der Augsburger Allgemeinen Zeitung, 1872.
Englisch: *Lectures on the Reunion of the Churches*, übers. v. Hutcombe, London 1872.
Französisch: *Conférences sur la réunion des Eglises*, übers. v. M^me^ H. Loyson, Paris 1880.
63. Khomiakoff, A. S., *L'église latine et le protestantisme au point de vue de l'église d'Orient. Recueil d'articles sur des questions religieuses, écrits à différentes époques et à diverses occasions*, Lausanne-Vevey 1872.
64. Kirejew, A., *Res tua agitur. Die Erneuerung der Beziehungen mit den Altkatholiken* (russisch), St. Petersburg 1892 (Werke, 1. Bd., 83–91).
65. Ders., *Du rapprochement entre les anciens-catholiques et les orthodoxes d'Orient*, RITh 1 (1893), 429–442.
66. Ders., *Considérations sur la réponse de la Commission ancienne-catholique de Rotterdam à la Commission orthodoxe de St.-Pétersbourg concernant la réunion des Eglises*, RITh 16 (1908), 649–658.
67. Langen, J., *Die Trinitarische Lehrdifferenz zwischen der abendländischen und der morgenländischen Kirche. Eine dogmengeschichtliche Untersuchung*, Bonn 1876.
68. Maltzew, A., *Altkatholizismus und Orthodoxie*, Germania 1898, Nr. 180, 182; 218; 1902, Nr. 165 (und Wiss. Beilage, Nr. 7–8). Abgedruckt in: Schweiz. Kirchenzeitung, 1902, 289 ff.; 1903, Nr. 13; 14; 16; 18.
Russisch: in Kirchenzeitung (St. Petersburg), 1898/99.
Vgl. Deutscher Merkur, 1898, 273/74; 282/83; RITh 7 (1899), 104–114.
69. Ders., *Die Sakramente der orthodox-katholischen Kirche des Morgenlandes. Deutsch und slavisch*, Berlin 1898, S. CXVI ff.
70. Ders., *Oktoichos der orthodox-katholischen Kirche des Morgenlandes*, II. Teil, Berlin 1904, S. LVI ff.
71. Michaud, E., *Programme de réforme de l'Eglise d'Occident proposé aux anciens-catholiques et aux autres communions chrétiennes*, Paris 1872.
72. Ders., *Discussions sur les sept conciles œcuméniques, étudiés au point de vue traditionnel et libéral*, Bruxelles 1878.
73. Ders., *L'état de la question du «Filioque» après la Conférence de Bonn de 1875*, RITh 3 (1895), 89–99.
74. Neuhaus, K., *Die kirchliche Unionsfrage in orientalisch-orthodoxer und in anglikanischer Beleuchtung*, IKZ 13 (1923), 170–184.
75. Ossinine, J. T., *An Eastern View of the two Conferences at Bonn, translated from the Russian by Hale*, 1876.
76. Overbeck, J. J., *Die Bonner Unionskonferenzen, oder Altkatholizismus und Anglikanismus in ihrem Verhältnis zur Orthodoxie. Eine Appellation an die Patriarchen und heiligen Synoden der orthodox-katholischen Kirche*, Halle 1876.
77. Ders., *The Bonn Conferences and the Filioque Question*, in Orthodox Catholic Review (London), 4 (1875), 217–263. Auch als Sonderdruck erschienen.
78. Pusey, E. B., *On the Clause «And the Son» in Regard to the Eastern Church and the Bonn Conference*, 1876.
79. Reinkens, J. H., *Über die Einheit der Katholischen Kirche. Einige Studien*, Würzburg 1877.
80. Rinkel, A., *Interkommunion, Ihre Grundlagen, ihr Inhalt, ihre Folgerungen*, Schönenwerd 1954.
Englisch: in Angl. Theol. Rev., Jan. 1956.
81. Rhossis, Z., *Dogmatisches System der orthodox-katholischen Kirche* (griechisch), Athen 1910. (In der Ausgabe des Jahres 1903, S. 278–287.)
82. M. l'évêque Serge (Bischof Sergius von Jamburg), *Qu'est-ce qui nous sépare des anciens-catholiques?* RITh 12 (1904), 159–190.

Vgl. ebda., 149–152; 191–203; 204–214.
Russisch: CV, 1902, Nr. 43, 44, 45.

83. Sokoloff, Prof., *La légitimité de la hierarchie des anciens-catholiques*, RITh 1 (1893), 423–428.
84. Archimandrit Sylvester, *Antwort auf die in dem altkatholischen Schema enthaltene Bemerkung von dem Heiligen Geiste. Aus dem Russischen übersetzt*, St. Petersburg 1874.
85. Vinogradov, M., *Die Besonderheiten der altkatholischen Lehre von der Hl. Eucharistie* (russisch), ZMP, Nr. 7, Juli 1954, 59–64.
Vgl. IKZ 45 (1955), 30.
86. Weber, Th., *Erklärungen des Herrn Bischof Weber*, RITh 5 (1897), 550–554.

IV. Dokumentarische Einzelbeiträge

87. Patriarch Antimos von Konstantinopel, *Brief an Prof. Dr. E. Michaud*, RITh 4 (1896), 342–343.
88. Apostolopoulos, A., *Offener Brief an Prof. Mesoloras* (griechisch), Proia (Athen), 16.10.1895.
88a. Archevêque Basile (Kriwotschein): *Le XIX^e Congrès International Vieux-Catholique a Vienne (22–26 Septembre 1965)*, Messager de l'Exarchat du Patriarche russe en Europe occidentale, Nr. 52 (1965), 4, S. 207.
Russisch: ZMP 1965, 52.
89. Bjeljajew, N., *Der Ursprung des Altkatholizismus* (russisch), Moskau 1892.
90. *Briefe von Döllinger, Reinkens, Weber, v. Schulte an General Kirejew*, hrgg. D. Jakschitsch, IKZ 19 (1929), 21–46; 88–114.
91. Damala, N., *Statement of Prof. N. Damala to Dr. Döllinger*, Orthodox Catholic Review, 4 (1875), 183–186.
91a. Dimitrijevic, D., Christkatholische Jugend, 1964, 9ff.
91b. Döllinger, I., *Ein Brief Döllingers über die Einladungen zu den Bonner Unionskonferenzen* (Mitgeteilt von Herrn Prof. Dr. Thürlings), RITH *12* (1904), 153–158.
92. *Ein russisches Urteil über den Altkatholizismus und seine Beziehungen zur orthodoxen orientalischen Kirche*, RITh 4 (1896), 563–567. Üb. aus CV, 18.4.1896.
93. Goetz, L.K., *Die Union zwischen der altkatholischen und der russischen orthodoxen Kirche*, RITh 8 (1900), 36–53.
94. Gusew, A., *Zur altkatholischen Frage* (russisch), KhCh, Mai 1897, 733–771.
Auch als Sonderdruck erschienen.
Vgl. unten Nr. 110.
95. Erzbischof Hermogenes, *Die altkatholische Bewegung* (russisch), ZMP, 1953, Nr. 9, 44–50.
96. Herzog, E., *Vorschläge zur Herbeiführung einer kirchlichen Einigung*, IKZ 12 (1922), 22–25.
97. Janyscheff, J., *Nouvelles données, officielles et autres, pour guider les lecteurs dans l'appréciation de l'ancien-catholicisme*, RITh 11 (1903), 1–7.
98. Karmiris, J., *The Orthodox Catholic Church and her Relations with the other Churches and with the World Council of Churches*, Genf (WCC) 1950.
Vgl. IKZ 40 (1950), 109–111.
99. Katanskij, A., *Die altkatholische Frage im orthodoxen Orient* (russisch) in Kirchliche Nachrichten (St. Petersburg) 1893.
Griechisch in Anaplasis (Athen), 1. 4. 1893 und 15. 4. 1893.
Vgl. RITh 1 (1893), 501–505.
100. Kerensky, W., *Der Altkatholizismus* (russisch), 1895.
Vgl. RITh 3 (1895), 289–299 (unten Nr. 106).
Vgl. auch unten Nr. 109.
101. Ders., *Drei Monate im Zentrum des Altkatholizismus* (russisch), Kazan 1899.

102. Kirejew, A., *Brief an J. T. Ossinin* (16. 10. 72), St. Petersburg 1873 (deutsch, betr. Altkatholiken-Kongress von Köln).
103. Ders., *Offener Brief in der Angelegenheit des Altkatholizismus* (russisch), Swjet, 7. 12. 1892.
104. Ders., *Rapport sur le Congrès de Lucerne*, RITh 1 (1893), 117–120.
Russisch als Broschüre, St. Petersburg.
105. Ders., *Rapport sur la V^e thèse du Congrès de Lucerne. Orientaux et anciens-catholiques*, RITh 2 (1894), 761–770.
106. Ders., *L'ancien-catholicisme d'après M. le Dr. Kerensky*, RITh 3 (1895), 289–299.
107. Ders., *Ein Brief an den Wiener «Altkatholik»*, RITh 3 (1895), 635–636.
108. Ders., *Réponse à un théologien d'Athènes sur l'affaire Mesoloras-Rhossis*, RITh 3 (1895), 775–777.
Griechisch in Anaplasis, 1896, Nr. 1.
109. Ders., *Kerensky und Gusew, Russische Stimmen über den Altkatholizismus*, RITh 5 (1897), 540–549.
110. Ders., *Zur altkatholischen Frage. Antwort an Prof. A. Gusew* (russisch), Theologischer Bote (Moskau), Juni 1897, 418–426.
Vgl. RITh 5 (1897), 847–850.
111. Ders., *Une réplique à M. le Prof. Gousseff sur l'ancien-catholicisme*, RITh 6 (1898), 124–129.
112. Ders., *Der Altkatholizismus und die Polnische Frage*, RITh 7 (1899), 12–19.
113. Ders., *Antwort an Probst. v. Maltzew*, Theologischer Bote (St. Petersburg), Juli 1899.
Vgl. RITh 7 (1899), 872–873.
114. Ders., *Antwort an Prof. Gusew*, KhCh, Juli 1899.
Vgl. RITh 7 (1899), 872–873.
115. Ders., *Bündnis zwischen der Orthodoxen Morgenländischen und der Altkatholischen Abendländischen Kirche*, RITh 8 (1900), 547–553.
Russisch in der «Neuen Zeit».
116. Ders., *Quelques considérations supplémentaires* (sur un article du professeur Swetloff), RITh 11 (1903), 574–578.
117. Ders., *Ein Versuch zur Verständigung. Antwort an Bischof Sergius*, RITh 12 (1904), 191–203 (betr. oben Nr. 82).
118. Ders., *Extraits d'une réponse au R. P. Hégoumène Serge*, RITh 12 (1904), 593–604.
119. Ders., *Discours prononcé au Congrès international d'Olten*, RITh 13 (1905), 413–415.
120. Ders., *Auszüge aus einem Briefwechsel zwischen General Kirejew und Herrn Rosanoff*, RITh 15 (1907), 26–32.
121. Ders., *Der gegenwärtige Stand der Unionsverhandlungen zwischen der orthodox-russischen und der altkatholischen Kirche*, Deutscher Merkur 40 (1907), 49–51.
Vgl. auch unter Novikoff, unten Nr. 149–150.
122. Krasnojen, M., *Der Ursprung des Altkatholizismus und der IV. Internationale Altkatholiken-Kongress mit Schriftstücken, die die Frage der Union der Altkatholiken mit den Orthodoxen betreffen* (russisch), Jourieff 1898.
123. Ders., *Der Altkatholizismus, sein Ursprung und sein gegenwärtiger Zustand* (russisch), CV, 1910, Nr. 35.
Vgl. RITh 18 (1910), 174–177.
124. Krüger, G., *Die neueren Bemühungen um Wiedervereinigung der christlichen Kirche*, Leipzig 1897. (Hefte zur «Christlichen Welt», Nr. 28).
125. Küry, A., *Die Beziehungen des Altkatholizismus zu den orthodoxen Kirchen des Ostens*, Referat auf dem X. Altkatholiken-Kongress, IKZ 15 (1925), 212–215.
126. Kyriakos, D., *Über die Altkatholiken* (griechisch), Anaplasis (Athen), 20. 1. 1896, Nr. 3. Vgl. Hestia (Athen), 9. 3. 1896.
Auszüge in RITh 4 (1896), 321–332.

127. Ders., *Bericht über den Wiener Altkatholiken-Kongress* (griechisch), Neologos (Athen), 1897/98.
Vgl. RITh 6 (1898), 417–419.
128. Ders., *Une lettre sur l'ancien-catholicisme et l'union*, RITh 6 (1898), 208–209.
129. Ders., *Une lettre de M. le professeur Kyriakos*, RITh 11 (1903), 158–159.
130. Ders., *Lettre sur l'ancien-catholicisme et l'union des Eglises*, RITh 13
130a. Metropolit Maximos von Sardis, *Altkatholizismus und Orthodoxie* (griechisch), Orthodoxia (Istambul), *37* (1962), 169.
(1905), 725–727.
131. Mesoloras, vgl. Hieros Syndesmos, 13. 7. 1895.
132. Meyrick, F., (Hrsg.), Briefwechsel mit Anastasiades, Kirejew, Damalas und Reusch, (englisch), 1876.
Vgl. Deutscher Merkur, 1876, 429.
133. Ders., *Memories of Life at Oxford, and Experiences in Italy, Greece, Turkey, Germany, Spain and elsewere*, London 1905.
134. Michaud, E., *Le mouvement contemporain des Eglises, études religieuses et politiques*, Paris 1874.
135. Ders., *Rapport sur la V^e thèse du Congrès de Lucerne. Orientaux et anciens-catholiques*, RITh 2 (1894), 744–761.
136. Ders. (La Direction), *Simples remarques sur l'Encyclique du Patriarche Anthimos de Constantinople*, RITh 4 (1896), 217–223.
Griechisch in Ekklesiastiké Alétheia, 1896, Nr. 7.
137. Ders., *Réponse à quelques théologiens orientaux*, RITh 4 (1896), 344–350.
138. Ders., *Simples remarques de la Direction*, RITh 5 (1897), 554–556.
139. Ders., *Réponse à quelques théologiens orientaux*, RITh 5 (1897), 150–153.
140. Ders., *Lettre à M. le professeur Mesoloras*, RITh 3 (1895), 770–775.
Griechisch in Anaplasis (1896), Nr. 1.
141. Ders. (La Direction), *Quelques documents orthodoxes sur l'union des Eglises*, RITh 11 (1903), 340–356; 405–426.
142. Ders., *Erreurs de quelques théologiens orientaux sur l'Eglise occidentale*, RITh 11 (1903), 357–366.
143. Ders. (La Direction), *Simples remarques sur les deux documents précédents*, RITh 12 (1904), 204–214. Betr.: Nr. 86 und 120.
144. Ders., *De la position théologique des anciens-catholiques*, RITh 12 (1904), 619–631.
145. Ders., *De la position écclesiastique et religieuse des anciens-catholiques*, RITh 13 (1905), 416–436.
146. Ders., *Réponse à quelques articles de la «Vérité écclesiastique» de Constantinople sur l'union des Eglises*, RITh 13 (1905), 547–552.
147. Ders., *† Alexandre Kiréeff (1832–1910)*, RITh 18 (1910), 649–652.
Mpalanos, siehe Stuiber, unten Nr. 170.
148. Novikoff, O., *Russia, Rome and the Old Catholics*, New Review, April 1893, 439–450.
149. Dies., *Quelques lettres du général Alexandre Kiréeff au professeur Michaud sur l'ancien-catholicisme*, Paris-Neuchâtel o. J.
150. Dies., *Le général Alexandre Kiréeff et l'ancien-catholicisme*, Bern 1914[2].
Vgl. E. Michaud, IKZ 1 (1911), 161–168.
150a. *Reminiscences and Correspondence of Olga Novikoff*. Ed. by W. T. Stead, London 1909.
151. Overbeck, J. J., *Die Wiedervereinigung der Morgen- und Abendländischen Kirche. Ein Rückblick auf den Münchner Altkatholiken-Congress, und ein Vorblick auf die zu lösende Aufgabe*, Halle 1873.
152. Ders., *The Old-Catholic Movement and the Munich Congress*, Orthodox Catholic Review, 3 (1871), 119–129.
153. Ders., *The Bonn Conference*, Orthodox Catholic Review 4 (1875), 11–21 (betr. die erste Unionskonferenz).
154. Ders., *The Bonn Conferences. Impressions produced by their transactions*, Orthodox Catholic Review 4 (1875), 145–183.

Auch als Sonderdruck erschienen.
Vgl. auch Orthodox Catholic Review 7 (1878), 22–32.

155. Papadopoulos, Ph. P., *Widerlegung der antichristlichen Verläumdung der griechischen Hierarchie und Theologie in der altkatholischen Frage* (griechisch), Athen 1895.
Auszüge in RITh 3 (1895), 555–559.

156. Pobédonostzeff, C., *Lettre à M. le professeur Michaud*, RITh 6 (1898), 424–425. (Mit Antwort von Michaud).

157. Ders., *Constantin Pobiédonostsev, procureur général du Saint-Synode. Mémoires politiques, correspondance officielle et documents inédits relatifs à l'histoire du règne de l'Empereur Alexandre III de Russie (1881–1894)*, Paris 1927.

158. Die Redaktion, *Zur Verständigung. Antwort an Herrn Probst A. v. Maltzew*, RITh 7 (1899), 104–114.

159. Dies., *Nochmals zur Verständigung. Antwort an Herrn Prof. Gussew an der Akademie zu Kasan*, RITh 10 (1902), 1–20; 447–475.
Russisch von J. Janyschew.

160. *Réflexions d'un chrétien orthodoxe sur la question de la réunion des anciens-catholiques et de l'Eglise Orthodoxe*, RITh 5 (1897), 108–113; 217–222.
Russisch: CV, 1896/97.

161. Rinkel, A., *Orthodox und Altkatholisch, Offener Brief, erschienen in der Festschrift für Prof. H. Alivisatos in Athen*, IKZ 48 (1958), 2–8.

162. Ders., *Altkatholisch und Orthodox*, Vortrag auf dem XVIII. Altkatholiken-Kongress in Haarlem, IKZ 51 (1961), 259–270.

163. Rhossis, Z., *Bericht an den heiligen Synod der hellenischen Kirche über die*

163a. Rhossis, Z., *Bericht an den heiligen Synod der hellenischen Kirche über die Bonner Unions-Konferenz* (griechisch), Athen 1874.
letzte (1875) *Bonner Unions-Konferenz* (griechisch), Athen 1876.
Vgl. auch Hieros Syndesmos, 1894–95.

164. Bischof Nik. Ruzitschitsch: Vgl. Boten der Serbischen Kirche, 1896, Nr. 4–5.

165. Sapundschieff, E., *Zusammenarbeit und Proselytismus*, Referat auf dem XII. Altkatholiken-Kongress in Wien, IKZ 21 (1931), 235–239.

166. Sergeenko, A., *Die altkatholische Bewegung* (russisch), ZMP, Februar 1954, 53 ff.

167. Spatakis, A., *Über die Wiedervereinigung der Kirchen und besonders über die Altkatholiken. Offener Brief* (griechisch), Hieros Syndesmos, Nr. 37 vom 3. 8. 1895.
Vgl. Anaplasis, Nr. 13, vom 1. 11. 1895; RITh 4 (1896), 177–178.

168. Ders., *Brief an Prof. Dr. E. Michaud*, RITh 4 (1896), 175–176.

169. *Stimmen aus der orthodoxen Kirche des Orients über Altkatholizismus und kirchliche Union*, Deutscher Merkur 28 (1897), 121/122; 131/132; 138/139; 145/146; 155/156; 162/163.

170. Stuiber, E., *Eine griechische Stimme zur Frage der kirchlichen Wiedervereinigung* (D. Mpalanos), IKZ 13 (1923), 105–110.

171. Strinopoulos, Metropolit Germanos, *Ansprache auf dem X. Internationalen Altkatholiken-Kongress in Bern*, IKZ 15 (1925), 206–208.

172. Svetloff, Prof., *Die altkatholische Frage in der geistlichen russischen Presse im Jahre 1904. Zur Frage der Wiedervereinigung der Kirchen und zur Lehre von der Kirche*, RITh 13 (1905), 401–412. Vgl. ebda., 383–385.

173. Zander, L., *Orthodoxie occidentale*, Paris 1958, bes. S. 41.

174. Zankow, S., *Die Beziehungen des Altkatholizismus zu den orthodoxen Kirchen des Ostens*, Referat auf dem X. Internationalen Altkatholiken-Kongress in Bern, IKZ 15 (1925), 216–229.

175. Ders., *Katholizität und altkatholische Kirche*, Referat auf dem XI. Internationalen Altkatholiken-Kongress in Utrecht, IKZ 18 (1928), 285–302.

176. Zierngiebl, E., *Zur religiösen Frage. Beiträge*, München 1900, bes. 217–223.

177. *Zur Frage über den Altkatholizismus und seine Beziehungen zu der orthodoxen orientalischen Kirche*, RITh 4 (1896), 801–805.
Vgl. CV, 1896, Nr. 24, 25, 27.

V. Hinweise und Nachrichten

178. Deutscher Merkur (München): u.a. 3 (1872), 231; 248; 342 f.; 358; 4 (1873) 110–113; 118–120; 158 f.; 272; 351; 5 (1874), 29; 277–279; 282 f.; 294 f.; 316–318; 357 f.; 6 (1875), 276; 287 f.; 310 f.; 291–298; 301–304; 313 f.; 338; 421; 7 (1876), 67; 220 f.; 228 f.; 240; 256; 429 f.; 21 (1890), 189; 24 (1893), 40; 136; 25 (1894), 32; 26 (1895), 240; 375; 387; 27 (1896), 71; 185 f.; 33 (1902), 84.
179. Revue Internationale de Théologie (Bern): 1 (1893), 169; 370; 534 f.; 3 (1895), 388 f.; 632; 635 f.; 642 f.; 832–835; 4 (1896), 403–405; 623–626; 5 (1897), 204 f.; 6 (1898), 465 f.; 9 (1901), 420 f.; 10 (1902), 220; 427 f.; 13 (1905), 382–385; 14 (1906), 178–181; 16 (1908), 180–182; 17 (1909), 203–206; 18 (1910), 174–177; 197 f.; 410.
Neue Folge, als Internationale Kirchliche Zeitschrift: 1 (1911), 271–274; 3 (1913), 115 f.; 4 (1914), 91; 397; 9 (1919), 65; 10 (1920), 66–68; 225–228; 272 f.; 12 (1922), 134; 14 (1924), 60–62; 12 (1922), 135–137; 20 (1930), 186–199; 24 (1934), 273–277; 35 (1945), 144 f.; 36 (1946), 242; 37 (1947), 196; 38 (1948), 133; 39 (1949), 183; 40 (1950), 109; 207; 41 (1951), 223; 42 (1952), 150; 43 (1953), 95; 44 (1954), 31; 154; 245–247; 45 (1955), 30; 164; 46 (1956), 101; 258; 47 (1957), 165; 274; 48 (1958), 38 f.; 154; 182; 49 (1959), 43 f.; 159; 191; 252 f.; 50 (1960), 182; 51 (1961), 28; 154; 52 (1962), 45 f.; 213; 53 (1963), 25; 148; 243; 54 (1964), 9; 150; 55 (1965), 31; 56 (1966), 24 f.;
(Von E. Michaud, A. Küry, E. Herzog, U. Küry, E. Gaugler, B. Spuler, W. Küppers, H. Frei).
180. Katholische Blätter (Olten), u.a. 3 (1875), 169–173; 265–271; 273–279; 285–288; 4 (1876), 25–29.
181. Altkatholisches Volksblatt, u. a. 1898, Nr. 22.
182. Der Katholik (Bern), u. a. 1898, Nr. 25; 1899, 52; 1904, 31; 1905, 225; 1906, 134; 1911, Nr. 4 (28. Jan.).
183. Altkatholische Kirchenzeitung (Bonn), u. a. 3 (1959), 101–107; 113–118; 6 (1962), 107; 118 f. (Von W. Küppers und P. J. Maan).
184. Cerkovnyja Vedomosti (Kirchlicher Bote) (St. Petersburg), u. a. 1890, Nr. 6; 1895, Nr. 17 (27. Apr.); 1896, Nr. 16 (18. Apr.); 1902, Nr. 1.
185. Zurnal Moskowoj Patriarchii (Zeitschrift des Moskauer Patriarchates) (Moskau), u. a. Nov. 1958, 48–55; Dez. 1958, 56–63; März 1960, 64–69; Apr. 1960, 70–74; Juli 1960, 72; Sept. 1960, 74.
186. Ekklesiastiké Alétheia (Kirchliche Wahrheit) (Konstantinopel), u. a. 1920, Nr. 44.
187. Kairoi (Athen), u. a. 1895, Nr. 37; Nr. 48.
188. Hieros Syndesmos (Athen), u. a. 1895, Nr. 37; Nr. 48.
189. Kirchenzeitung (St. Petersburg), u. a. 1893, Nr. 48.
190. St. Petersburger Zeitung, 1874/75.
191. Byzantis (Konstantinopel), 1874/75.
192. Orthodoxia 37 (1962), 169–184.
193. Apostolos Andreas (Konstantinopel), 1956, 4. 11. 18. April, je S. 1; 4. 15. August, S. 4.
194. St. Vladimir's Seminary Quarterly, Herbst–Winter 1954/55, 14 f. (Kontakte in Evanston).
195. Anglican Church Magazine, April 1896.
196. The Guardian, 24. Okt. 1919.
197. Le Sillon (Genf) 54 (1962), 55.
198. Altkatholischer Volkskalender, 1896, 60 ff.
199. Le Catholique National (Bern), 1893, 40; 136; 1907, 77.

Abkürzungen

RITh	=	Revue Internationale de Théologie, Bern.
IKZ	=	Internationale Kirchliche Zeitschrift, Bern.
CV	=	Cerkovnja Vedomosti (Kirchlicher Bote), St. Petersburg.
ZMP	=	Zurnal Moskowoj Patriarchii (Zeitschrift des Moskauer Patriarchates)
KhCh	=	Khristianskoe Chtenie (Christliche Lektüre), St. Petersburg.